



GUSbox® L: Neuer Router für hausarztzentrierte Versorgung erscheint Anfang 2012

Von *DGN Deutsches Gesundheitsnetz*

Erstellt am 20 Okt 2011 - 20:03

Die GUSbox®-Gerätfamilie bekommt Zuwachs: Als weitere Ausbaustufe erscheint Anfang nächsten Jahres die GUSbox L. Im Vergleich zur GUSbox M bietet der neue Router eine größere Festplatte (320 statt 60 GB) sowie einen leistungsstarken Prozessor mit virtualisiertem Betriebssystem unter LINUX. Zudem verfügt das Gerät über zwei Gigabit-Schnittstellen sowie einen netzgebundenen Speicher (NAS-Laufwerk) für die Online-Datensicherung.

Die GUSbox L soll vor allem in der hausarztzentrierten Versorgung zum Einsatz kommen, denn sie ermöglicht die unkomplizierte Abwicklung von Versorgungsverträgen nach § 73b SGB V (Hausarztzentrierte Versorgung) und § 73c SGB V (Besondere ambulante ärztliche Versorgung). Das dazu benötigte Software-Vertragsmodul der Hausärztlichen Vertragsgemeinschaft (HÄVG), auch gekapselter Kern oder HÄVG-Prüfmodul (HPM) genannt, läuft direkt auf der Box. Alle Komponenten sind vorinstalliert und sofort lauffähig, Updates erfolgen automatisch online über den integrierten Breitbandanschluss. Auch der einheitliche IT-Standard für Selektivverträge, den die KV-Telematik-ARGE und gevko (Geschäftsbereich der AOK Systems GmbH) derzeit gemeinsam entwickeln, wird künftig auf der GUSbox L abgebildet.

Auf dem neuen L-Release laufen zudem alle GUSbox-Grunddienste, darunter der E-Mail-Versand über den GUSClient inkl. Virenprüfung und Spam-Check, die automatische Labordatenübertragung mit Verwaltung von bis zu neun Laborgemeinschaften sowie die elektronische DMP-Übertragung via D2D (Doctor-to-Doctor-Verfahren). Wie die Releases M und XXL fungiert auch die GUSbox L als professioneller Faxserver: Telefaxe in hoher Qualität lassen sich direkt am eigenen Rechner senden und empfangen.

Die GUSbox L wird als Mietgerät angeboten. Der Mietpreis beträgt 18,90 Euro im Monat zuzüglich Mwst. Weitere Informationen finden Interessenten unter www.dgn.de [1].

Über das DGN

DGN steht für DGN Deutsches Gesundheitsnetz Service GmbH. Das 1997 gegründete Düsseldorfer Unternehmen, das seit Oktober 2010 zur FREY ADV gehört, betreibt heilberufsspezifische Intranet-Plattformen, die unter besonderen Schutzmaßnahmen Praxiscomputer sowie Rechnernetzwerke mit dem Internet verbinden. Bereits 2005 wurde das DGN als KV-SafeNet-Provider zertifiziert und betreibt seit 2009 den Breitband-KV-Backbone, der die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) und die Kassenärztlichen Vereinigungen breitbandig untereinander vernetzt. Seit 2007 ist das DGN zudem ein durch die Bundesnetzagentur akkreditiertes Trustcenter und zählt inzwischen zu den marktführenden Telematik-Dienstleistern im deutschen Gesundheitswesen. Auf Basis modernster Kommunikations- und Sicherheitstechnologien entwickelt das Unternehmen maßgeschneiderte Lösungen für anwendungsorientierte Vernetzung und die Realisierung elektronischer Transaktionen - und bildet damit eine sichere Basis für moderne eHealth-Anwendungen.

Pressekontakt:

Katja Chalupka

Redaktion & Öffentlichkeitsarbeit

Niederkasseler Lohweg 181-183

40547 Düsseldorf

Tel.: 0211 77008-198

Fax: 0211 77008-500

E-Mail: presse@dgnservice.de [2]



- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 03:45): <http://www.medkom24.eu/node/15296>

Links:

[1] <http://www.dgn.de>

[2] <mailto:presse@dgnservice.de>